Objekt:	Schülerinnenmütze kirschrot-gold (Obertertia)
Museum:	Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de
Sammlung:	Historische Bekleidung
Inventarnummer:	VD 840

Beschreibung

Diese Mütze wurde in den Jahren 1931/32 von der Schülerin Käthe Nolte, später verheiratete Rodewald, getragen. Sie wurde in Lagendorf geboren und verbrachte ihre Kindheit und Grundschulzeit dort. Ihr Vater war Lehrer an der dortigen Schule.
Käthe Nolte besuchte das Lyzeum in Salzwedel von 1927-1933. Jeder Klassenjahrgang besaß unterschiedliche Mützen. Die hier vorliegende Mütze gehört zur Obertertia, der 9. Klassenstufe.

Sie besteht aus kirschrotem Wolltuch, auf der oberen Naht befindet sich eine goldfarbene Flechtkordel, auf dem Rand eine Litze und ein 6 mm breites Band aus goldfarbenem Drahtgewebe.
Der Mützenrand ist gepolstert.
Das 3,5 cm breite Schweißband besteht aus braun lackiertem Gewebe, das Futter aus blaugrünem Baumwollatlas. Darauf befand sich mittig ein inzwischen nahezu vollständig abgeriebener, goldfarbener Aufdruck "F .....".

Grunddaten

Material/Technik:	Wolle, Baumwolle, Drahtgewebe
Maße:	Durchm. oben 22 cm, Kopf ca. 17 cm, Rand 4 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1931-1932
	wer	Käthe Nolte
	wo	Salzwedel

Schlagworte

- Kordel
- Litze (Geflecht)
- Lyzeum
- Obertertia
- Schweißband
- Schülermütze
- Wolltuch